

PSA und Prostatakarzinom - Zusammenhänge und therapeutische Konsequenzen

Prof. Dr. Nikolaus Schmeller (Hrsg.), Klinik für Urologie und Andrologie,
Paracelsus Medizinische Privatuniversität, Landeskliniken Salzburg

UNI-MED Science, 1. Auflage 2006, 140 Seiten, 17 Abb., Hardcover,
ISBN 978-3-89599-971-0, Euro 44,80, SFr 79,20



Das Prostatakarzinom ist der am häufigsten auftretende Tumor des Mannes, und PSA ist der am häufigsten eingesetzte Marker in der Diagnostik und zur Erkennung eines Rezidivs. Sein Einsatz nimmt weiterhin zu, seine klinische Bedeutung wird jedoch kontrovers diskutiert.

Das vorliegende Buch liefert wertvolle Informationen zum klinischen Einsatz des PSA und der Interpretation der Testergebnisse. International renommierte Experten erörtern ausführlich die Vorteile und Beschränkungen der PSA-Bestimmung und ermöglichen es dem Therapeuten, PSA-Tests adäquat durchzuführen und deren Ergebnisse kritisch zu bewerten.

**Klinische
Lehrbuchreihe**



... Kompetenz und Didaktik!

